



sind es doch die genuin geistlichen Erfahrungen dieser zeitgenössischen Zisterzienserin, aus denen sie schöpft und denen sie in diesen Texten eine Sprache verliehen hat. In den sieben Textgruppen sind verschiedene Stilelemente zu entdecken. Man wird Zeit brauchen und Stille, um im Nachmeditieren der Texte etwas von dem zu erspüren, was M. Assumpta Schenkl in ihrer Begegnung mit Gott erfahren durfte.

Es bleibt noch zu erwähnen, dass das Buch sehr ansprechend gestaltet ist und dass das Anschauen der den Texten beigegebenen Fotografien ebenfalls ein Weg sind, innerlich zur Ruhe zu kommen und etwas zu erahnen von der Nähe Gottes in unserer Menschenwelt.

Felix Schlösser

DIE „GUTE MUTTER“ – MARIE DE SALES CHAPPUIS.

Das vollkommene Vertrauen in Gott.

Eichstätt 2002: Franz-Sales-Verlag. 32 S., Farbfotos, geh., Euro 7,80
(ISBN 3-7721-0246-8).

Sie war die „Gute Mutter“ ihres Klosters. Die gebürtige Schweizerin Thérèse Chappuis, als Schwester Marie de Sales Ordensfrau in der Gemeinschaft von den Schwestern der Heimsuchung Mariens, strahlte als Oberin ihrer Klöster immer eine wahrhaft heilige Freude aus und sorgte damit für ein frohes Klima in ihrer Gemeinschaft. Geprägt war sie von der optimistischen Spiritualität des hl. Franz von Sales, der ihren Orden gemeinsam mit der hl. Johanna Franziska von Chantal gegründet hat. Und auch selbst wurde sie zur treibenden Kraft einer Ordensgründung. Jahrelang hat sie dem Priester und Spiritual ihres Klosters Alois Brisson die Gründung einer Männerkongregation ans Herz gelegt, die nach der Theologie des hl. Franz von Sales leben sollte - und hatte damit zunächst nur wenig Erfolg. Doch in ihrem beharrlichen Vertrauen auf Gott gibt Marie de Sales nicht auf. Und tatsächlich gründet Brisson die Oblaten des heiligen Franz von Sales.

Ein Lebensbild dieser Ordensfrau haben jetzt die eidgenössischen Oblaten des hl. Franz von Sales herausgegeben. Die ursprünglich in französischer Sprache verfasste Broschüre ist im Franz-Sales-Verlag in Eichstätt erschienen und zeigt sehr eindrucksvoll den Lebensweg von Marie de Sales. Auch die ansprechende Bildauswahl trägt dazu bei, dass sich die Leserinnen und Leser gut in die Persönlichkeit der Ordensfrau hineindenken können. Das Bändchen ist so eine wirklich lohnende Lektüre für alle, die einer Frau begegnen wollen, die genau wusste, was sie wollte und dies mit Beharrlichkeit, Gottvertrauen und viel Sanftmut durchsetzte.

Raymund Fobes